

V. 115.

1352 April 9 [feria secunda post Pascha].

[9

Bischof Ludwig von Münster gewährt unter Zustimmung des Domkanonikers Bruno de Buren als Archidiaconus in Borken die Bitte des Lubbertus de Namesche, Rectors der Pfarrkirche in Borken, daß in dieser Kirche zu Ehren des h. Sebastian ein neuer Altar errichtet und die Stelle eines Geistlichen fundiert werde, so daß dieser erhält . . . decimam sitam prope Weseke in parrochia Ramestorpe¹⁾ Marquardinck colligendam et extorquendam ac mansum dictum Broderinck in dicta parrochia Ramestorpe situm ac mansos Rolinck et Querenbecke in parrochia Borken. Pflichten des Benefiziaten.

Es siegeln der Bischof, der Archidiacon u. der Rector Lubbertus de Namesberghe.

Kopiar fol. 49/50.